

[12963] Soeben versandte ich allgemein:
Verzeichniss
 meiner
Verlags- und Partie-Artikel.

Als Manuskript für Buchhändler
 mit Netto-Bar-Preisen.

Ferner erscheint demnächst:

Mittheilungen
über Gelegenheitskäufe.

Nr. 9. März 1887. 15% Rabatt.

Zumeist Erscheinungen der Jahre
 1885—87.

Ich versende nur auf Verlangen
 und nur in mäßiger Anzahl, da die Auf-
 lage fast durch meine Privatkunden absor-
 biert wird; ich bitte daher nur nach
 wirklichem Bedarfe zu bestellen.

H. Barsdorf in Leipzig.

Zur O.-M.-Abrechnung!

[12964]

Verschiedenen Anfragen zufolge die Mit-
 theilung, daß die Firma

Julius Drescher's Verlag

nicht mehr in Leipzig, sondern in Frank-
 furt a. M. domiciliert; es ist demnach nur
 das betr. Konto mit letzterem Ort zu über-
 schreiben. Auf dieses Konto gehören dann
 auch die Sendungen der Schriften-Niederlage
 d. Ev. Vereins, welche lt. ges. Spezifikation
 mit mir zu verrechnen sind.

Hochachtungsvoll

Frankfurt a. M., 22. Februar 1887.

Julius Drescher's Verlag.

[12965] Von der seit Januar d. J. in meinem
 Verlage erscheinenden

Zeitschrift

für die

Preuß. Justiz-Subalternbeamten.

(Preis für das Vierteljahr von 6 Nummern
 1 M 20 S.)

stelle ich die am 25. März erscheinende Nr. 6
 als Probenummer behufs Gewinnung neuer
 Abonnenten unberechnet zu Diensten.

Ich empfehle diese Nummer zu In-
 seraten, die ich bis 15. d. M. direkt erbitte,
 und berechne für solche die 3spaltige Petitzeile
 mit 30 S.

Breslau, Teichstraße 8.

J. U. Kern's Verlag
 (Max Müller).

Das Wetter.

Meteorologische Monatschrift
 für Gebildete aller Stände.

Redakteur: Dr. R. Ahmann.

[12966]

Auflage 1000.

Anzeigen von Werken meteorologischen
 und überhaupt naturwissenschaftlichen Inhalts
 finden in obiger Zeitschrift, die jetzt den 4. Jahrg.
 begonnen hat, die zweckmäßigste Verbreitung.
 Der Insertionspreis stellt sich pro gespaltene
 Petitzeile auf 25 S., $\frac{1}{4}$ Seite 8 M., $\frac{1}{2}$ Seite
 15 M., $\frac{3}{4}$ Seite 25 M. Wiederholungen ge-
 nießen Rabatt. Ein Versuch wird sich als
 lohnend erweisen.

Braunschweig.

Otto Salle.

[12967] **Ankündigungen,**

namentlich populärer Artikel, sind erfahrungs-
 gemäß in unserem bekannten Familien-Journal

Illustrierte Welt

bei dessen großer Auflage und Verbreitung
 von vorzüglicher Wirkung und finden all-
 gemeinste Beachtung. Die Anzeigen kom-
 men stets im Blatte selbst, nicht in Separat-
 Inseraten-Beilagen, und zwar auf der letzten
 Seite jedes Heftes zum Abdruck.

Insertionspreis: Die fünfmal gespaltene
 Nonpareille-Zeile oder deren Raum 1 M.,
 wovon wir 10% Rabatt gewähren.

Stuttgart. Deutsche Verlags-Anstalt.

[12968]

Gebrüder Hug
Leipzig
 liefern

Textbücher

aller Opern und Operetten
 Auslieferung der
Breitkopf & Härtel'schen
 Operntext-Bibliothek
 zu Original-Baarpreisen.
 Verzeichnisse gratis und franco.

Verleger.

[12969]

Für Herbstneuigkeiten

und Erscheinungen des Sommers erbitte ge-
 schätzte Aufträge für Original-Illustrationen,
 Clichés und Drucklegung möglichst zeitig. Für
 jeden Zweck das billigste geeignete
 Verfahren anwendend, liefere ich zu
 Originalpreisen.

Paul Hennig, Verlag, Centralstelle für
 Austr. u. Druckherstellung in Berlin W. 57.

Erklärung.

[12970]

Es ist uns zur Kenntnis gekommen, daß
 stellenlose Reisende sich als Vertreter unserer
 Verlagshandlung beim Sortimentbuchhandel
 einführen und als solche beim Publikum unter
 unserm Namen Subskriptionen auf Meyers
 Konversations-Lexikon aufnehmen.

Wir warnen vor derartigen Vorspiegelungen
 und empfehlen diesen Reisenden gegenüber,
 welche den Vertrieb auf ihre eigene Faust
 unternehmen, Vorsicht und Prüfung der einzel-
 nen Unterschriften.

Wir selbst haben weder Reisende für uns
 angestellt noch jemandem das Recht zugestanden,
 unter unserm Namen zu arbeiten.

Leipzig, den 4. März 1887.

Bibliographisches Institut.

Für neue Verlagsunternehmen,

[12971] die illustriert werden sollen, empfehle
 ich die Durchsicht meiner

Clichés-Kataloge

mit 2300 Abbildungen.

Ein neuer Nachtrag (IV.), des Ganzen
 V. Bd., wird im März erscheinen.

Georg Wigand in Leipzig.

[12972] Als äußerst wirksames Insektionsmittel
 empfehle ich den Herren Verlegern meine in sehr
 bedeutender Auflage erscheinende Zeitschrift:

Das Buch für Alle.

Preis pro fünfgespaltene Nonpareille-Zeile 1 M.
 mit 10% Rabatt bei sofortiger Barzahlung.
 Stuttgart. Hermann Schönlein.

[12973]

Musikalien.

Wilhelm Dietrich
Leipzig
 30. Kreuzstrasse 30.

Fabrik und Lager von Musik-
 Instrumenten u. Seiten aller Art.
 Accordeons-Melodeons.
 Konzertpauken u. Trommelfabrik.

Preiskourant gratis u. franco.

[12974]

Disponenda

kann ich dies Jahr wegen teilweisen Verkaufes
 meines Verlages durchaus nicht gestatten.
 Rud. Hofer in Reichenbach i/Schl.

Wichtig für Antiquare!

[12975]

Als Manuskript versandte heute an
 sämtliche Antiquarhandlungen ein Verzeichnis
 in Partien oder Restauslagen erworbener Bücher
 mit Nettobarpreisen. Handlungen, welchen
 dieses Verzeichnis vielleicht nicht zugekommen
 sein sollte, bitte ich dasselbe gef. verlangen zu
 wollen. Auch stehen Duplikate zur Verwendung
 bei Aufstellung der Zettelkataloge gerne zur
 Verfügung.

Frankfurt a. M., 25. Februar 1887.

J. Kauffmann.

H. Fikentscher,

Buchbinderei mit Dampfbetrieb

in Leipzig

seit 1869,

[12976]

empfiehlt sich den Herren Verlegern zur Aus-
 führung von Aufträgen jeder Art. Muster u.
 Preisberechnungen stehen zu Diensten.

Für Verleger.

[12977]

Der Vertreter einer der ersten englischen
 Firmen offeriert Übersetzungen sensationeller
 Romane.

Gef. Adr. an Bend in Dresden, Dippoldis-
 waldergasse 8.

[12978]

Roman-Manuskripte

werden zu erwerben gesucht. Spannender Inhalt
 ist Hauptfordernis; auch autorisierte Über-
 setzungen sind erwünscht.

Berlin, Lützowstraße 16.

Julius Engelmann, Verlag.

[12979]

In meinem Verlag erscheint:
Bremer Tabak- und Cigarren-Zeitung.
 Preis pro Quartal 1 M 50 S.

Nr. 1 erscheint als Probenummer in einigen
 Tagen in einer Auflage von 10 000 Exemplaren
 und wird allen deutschen u. mit Deutsch-
 land verkehrenden Tabak- u. Cigarren-
 Fabriken direkt per Post zugesandt.

Insertate berechne ich pro Zeile mit
 25 S. und 25 % Rabatt.

Gef. Inserataufträge nur umgehend v. Post.
 Bremen. **C. W. Rouffell.**